

Inhouse-Schulung

Praxistraining: Ermittlung der Messunsicherheit für chemisch-analytische Laboratorien anhand von eigenen Labordaten

Grundlage: Nordtest-Konzeptes bzw. DEV A04

Inhalte

Einführung in das Thema Messunsicherheit

- Was verlangt die DIN EN ISO/IEC 17025 zum Thema Messunsicherheit?
- Was verlangen die Akkreditierungsstellen hinsichtlich der Umsetzung des Themas Messunsicherheit?
- Wann und wie ist die Messunsicherheit anzugeben?
- Statistische Grundlagen zur Messunsicherheitsermittlung gemäß Nordtest-Konzept

Vorstellung des NORDTEST - Konzeptes zur Ermittlung der Messunsicherheit

Selbstständige Ermittlung der Messunsicherheit durch die Teilnehmer anhand von konkreten Beispielen

Wir wollen Sie mit diesem Praxistraining in die Lage versetzen, die Messunsicherheit auf Grundlage von im Labor vorhandenen Daten so schnell und effizient wie möglich selbstständig zu ermitteln und das Thema sachgerecht und normenkonform umzusetzen. Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit auf Grundlage eigener Labordaten Messunsicherheiten an einem eigenen PC-Arbeitsplatz zu berechnen.

Hinweise

Dauer: 1 Tag

Dozenten: Andreas Müller
Karsten Wienecke

Einsatz kostenloser Software

Zielgruppen

Dieses Praxistraining wurde für alle Laboratorien die chemische und/oder chemisch-physikalische Prüfungen durchführen und die ein QM-System gemäß der DIN EN ISO/IEC 17025 implementiert haben konzipiert. Teilnehmen sollten insbesondere verantwortliche Mitarbeiter für die Durchführung von Prüfverfahren, QMB's und Laborleiter.



Ihr Ansprechpartner:

Andreas Müller, Wittestr. 31, 13509 Berlin
Telefon: 030-21917102, Fax: 030-21917103,
Email: mueller@azr-consulting.de